

INHALTE DER ZUSATZQUALIFIKATION

Die digitale Transformation bewirkt eine grundlegende Veränderung unserer Arbeits- und Lebenswelt. Berufliche Handlungskompetenz erfordert nicht nur Fachwissen, sondern zunehmend die Fähigkeit, Wissen zur Lösung von Herausforderungen methodisch sinnvoll zu nutzen. Hierzu sind berufsübergreifende digitale Kompetenzen notwendig.

Die Auszubildenden lernen in unserer Zusatzqualifikation ...

- wie digitale Zusammenhänge entstehen
- die Arbeit mit einer Online-Lerneplattform kennen
- neues Wissen eigenständig zu recherchieren
- die eigenen Kompetenzen in einem betrieblichen Bildungsprojekt zu nutzen

... und trainieren darüber hinaus ihre Sozial- und Selbstkompetenzen.

ANFORDERUNGEN AN DEN BETRIEB

- Auswahl eines **Mentors** bzw. einer **Mentorin** zur Unterstützung des betrieblichen Bildungsprojektes (Zeitaufwand insgesamt ca. 22 Stunden)
- Teilnahme an einem halbtägigen „**Train the trainer**“-**Workshop** und der Abschlussveranstaltung
- Zugang der Auszubildenden zu einem internetfähigen PC und die Erlaubnis, diesen zu nutzen
- **Freistellung** der Auszubildenden für vier Präsenztage
- Unterstützung der Auszubildenden bei dem betrieblichen Bildungsprojekt und ggf. schaffen zeitlicher Freiräume für die Bearbeitung des Projektes
- Es fallen **keine Teilnahmegebühren** an

ANFORDERUNGEN AN DIE AUSZUBILDENDEN

- Die Zusatzausbildung wird **parallel zur Ausbildung erworben** (Zeitraum 12 Wochen/ca. 4 h pro Woche)
- Entwicklung und Bearbeitung eines **betriebliches Bildungsprojekt** gemeinsam mit Betrieb und Mentor
- Teilnahme an **vier Präsenzveranstaltungen**
- Regelmäßige Teilnahme und **Bearbeitung der Projektaufgaben**
- Präsentation des betrieblichen Bildungsprojektes auf der **Abschlussveranstaltung**

TRAIN THE TRAINER	PRE KICK-OFF	VORBEREITUNGS-PHASE	KICK-OFF	BEARBEITUNGS-PHASE	ZWISCHENWORK-SHOP	MENTORENTREFFEN	BEARBEITUNGS-PHASE	ABSCHLUSS-VERANSTALTUNG
Informationen zum Lehr-Lern-Konzept Vorüberlegungen zu betrieblichem Bildungsprojekt Zugang zur Lernplattform	Vorstellungsrunde Inhaltlicher Input Gruppenaufgabe	Definition des Praxisprojekts Ideenfindung Bearbeitung der Gruppenaufgabe Soziales Lernen	Vorstellung der Bildungsprojekte Präsentation der Gruppenaufgabe	Selbstorganisierte Bearbeitung des Bildungsprojektes e-Learning-Einheiten	Präsentation und Diskussion der bisherigen Projektergebnisse Klärung offener Fragen Reflexion der Selbstlernphase	Austausch zum aktuellen Projektstand	Selbstorganisierte Bearbeitung des Bildungsprojektes e-Learning-Einheiten	Präsentation der Projektergebnisse
0 h	4 h	6 h	4 h	12 h - 24 h	6 h	0 h	12 h bis 24 h	6 h
4 h	0 h	2 h	0 h	4 h	0 h	2 h	4 h	6 h
				Aufwand für Auszubildende				
				Aufwand für Mentor/innen				

ZUSAMMENFASSUNG

Der Fokus der Zusatzqualifikation liegt in der Umsetzung eines betrieblichen Bildungsprojekts zu digitalen Themen, das sich in einem der unten aufgeführten Module wiederfindet.

INHALTE DER ZUSATZQUALIFIKATION

GRUNDLAGEN DER DIGITALISIERUNG

- Technische Treiber
- Digitale Gesellschaft

LERNEN UND ARBEITEN IN DER DIGITALEN WELT

- Lernen mit digitalen Medien
- Digital gesteuertes Wissensmanagement

IKT-KOMPETENZEN

- Hardware
- Software
- IKT-Architektur

UMGANG MIT DATEN

- Datensicherheit
- Datenschutz
- Datenanalyse & Auswertung

SYSTEME & PROZESSE

- Arbeitsprozesse
- Wertschöpfung
- Überbetriebliche Prozesse / Vernetzung

HK-digital dankt dem ABB Ausbildungszentrum Berlin gGmbH und der k.o.s GmbH für die freundliche Überlassung ihres Konzeptes des bundesweit beachteten Projekts „Zusatzqualifikationen für digitale Kompetenzen in der Aus- und Weiterbildung“ (<https://kompetenzen-digital.de>), das aus Mitteln der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales gefördert wurde.



ADRESSE

VHS Heidekreis gGmbH
Kirchplatz 4, 29664 Walsrde

KONTAKT

S. Dehnke
sdehnke@vhs-heidekreis.de
(+49) 5191 9682-86

D. Samtlebe
dsamtlebe@vhs-heidekreis.de
(+49) 5161 7886-18

www.hk-digital.vhs-heidekreis.de



ZUSATZQUALIFIKATION
FÜR AUSZUBILDENDE

BERUFSÜBERGREIFENDE
DIGITALE KOMPETENZEN